

## 4701 Hochleistungs-Verdampfer ohne Steuerung (gepulst)

(ML-Train 86004701 - Ca. 40,00 € - 07/2021)



**Funktionsbeschreibung** Dieser gepulste Verdampfer (Verdampfer ohne Steuerung) ist für digitale Spannungen von 20-24V Gleisspannung optimiert und bildet hierbei seine optimale Dampfmenge. Der Verdampfer ist so entwickelt worden, dass er auch trocken laufen kann (dennoch auf Dauer nicht empfehlenswert) ohne Schaden zu nehmen. Der Verdampfer ohne Steuerung ist zum direkten Anschluss an unsere Lokdecoder der DRIVE Serie als auch an unsere GVS (wenn kein DRIVE Decoder vorhanden ist) geeignet. Er besitzt bereits eine integrierte Spannungsregelung für den Lüfter. Der Verdampfer kann hiermit sowohl getaktet für Dampflocks als auch für Dieselloks eingesetzt werden. Die Dampfmenngen für alle Zustände (Fahren, Rollen, Beschleunigung, Stand) separat eingestellt werden im Decoder. Durch das große Lüfterrad und einen speziellen Motor ist der Verdampfer besonders leise und verbraucht nur sehr wenig Strom während des Betriebes (ca. 350 mA).

### Technische Daten

- **Versorgungsspannung:** 0-24 V DC
- **Stromverbrauch:** 0,35A
- **Gehäusegröße:** 50x30x22mm
- **Fassungsvermögen:** 6ml
- **Kabelfarben:** GELB = DEC+, ROT = DEC-, GRAU = LÜFTER-, SCHWARZ = HEIZUNG-

### 2. Anschluss an DRIVE Decoder (exemplarisch hier DRIVE-XL)

Der Anschluss ist für alle DRIVE-Decoder gültig (außer DRIVE-S). Der Anschluss erfolgt ganz einfach an den Decoder mittels DEC+, DEC- und 2 beliebige Funktionsausgänge (exemplarisch hier A7 und A8). Diese werden auf die gleiche Funktionstaste gelegt und bei dem Ausgang wo der Lüfter angeschlossen ist, wird die Sonderfunktion gepulste Verdampfer Steuerung „Dampf“ oder „Diesel aktiviert.

Die **Programmierung** dieser Ausgänge erfolgt wie folgt:

A7 und A8 auf die gleiche Taste legen (CV180 + CV190 = Funktionstaste (bspw. 7)

A8 ist der Lüfter → Sonderfunktion gepulster Verdampfer (für Dampf = 22, Diesel = 23) in CV193

Bei Verwendung eines Taktgebers (einsteckbar in die Buchse des Decoders) wird CV115 = 0 gesetzt. Bei Verwendung von Taktsimulation wird CV115 = 1 gesetzt und mit CV116 korrigiert.

Die **Dampfmenngen** können wie folgt eingestellt werden:

CV40 = Dampfmenge Stand

CV41 = Dampfmenge Beschleunigung

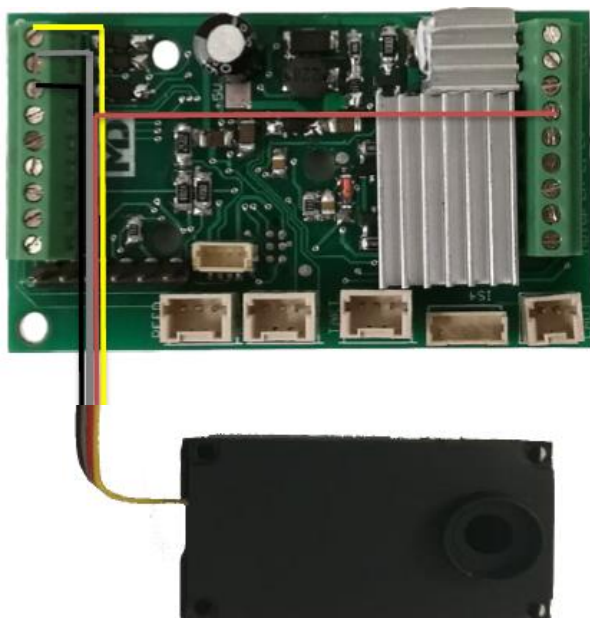
CV42 = Dampfmenge Fahren

CV43 = Dampfmenge Rollen

CV44 = Taktregistersteuerung (Taktteilung) → 0 = jeder Takt, 1 = jeder 2. Takt usw

CV45 = Dampfmenge Anfahren (100ms / Wert)

CV46 = Dampfausstoß Taktzeit für Dampflocks (10ms /Wert)



## Anschluss an GVS

Die **Dampfmengen** können wie folgt eingestellt werden:

CV40 = Dampfmenge Stand

CV41 = Dampfmenge Beschleunigung

CV42 = Dampfmenge Fahren

CV43 = Dampfmenge Rollen

CV44 = Taktregistersteuerung (Taktteilung) → 0 = jeder Takt, 1 = jeder 2. Takt usw

CV45 = Dampfmenge Anfahren (100ms / Wert)

CV46 = Dampfausstoß Taktzeit für Dampfloks (10ms /Wert)

CV48 = Taktsimulationskorrektur

Die GVS erkennt einen externen Taktgeber automatisch, alternativ kann es per CV49 vorgegeben werden.

Weitere Einstellungen sind nicht nötig.

